



Sammlung Theaterzettel

Lumpazivagabundus oder: Das liederliche Kleeblatt

Welker, Max

1907-01-22

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater, Mannheim

Dienstag, den 22. Januar 1907.

31. Vorstellung im Abonnement B.

Lumpaci Vagabundus.

oder: Das liederliche Kleeblatt.

Zauber-Posse mit Gesang in 3 Akten von **Nestroy**. Musik von Adolf Müller.

Regisseur: Emil Hecht. — Dirigent: Max Welker.

Personen:

Stellarius, Feenkönig	Hermann Röbbeling	Peppi, seine Tochter	Toni Wittels.
Fortuna, Beherrscherin des Glücks	Hanna v. Rothenberg.	Gertrude, Haushälterin bei	[Hobelmänn .
Brillantine, ihre Tochter	Ella Eckelmann.	Resl, Magd daselbst	Ida Schilling
Amorosa, Beschützerin der wahren		Hackauf, Metzgermeister in Prag	Paula Schultze.
Liebe	Hedwig Stienen.	Ein Maler	Rich. Eichrodt.
Mistifax, ergrauter Zauberer	Hermann Trembich.	Schneidergesellen	Bruno Hildebrandt.
Hilarius, sein Sohn	Georg Köhler.		(Karl Welde.
Fludribus, lust. Sohn eines Magiers	Richard Corvil.	Bediente	(Georg Becker.
Lumpaci Vagabundus, der liederliche			(Hans Debus.
Geist, Schutzpatron aller Schulden-		Herr Baron von Windwachel	(Felix Krause.
macher und lumpigen Haushalter	Hans Godeck.	Herr Baron von Papillon	Alfred Möller.
Leim, Tischlergeselle	Alexander Kökert.	Herr Baron von Luftig	Karl Lobertz.
Zwirn, Schneidergeselle	Gustav Kallenberger.	Signora Palpiti	Paul Tietsch.
Knierim, Schustergeselle	Emil Hecht.	Camilla,) ihre Töchter	Julie Sanden.
Pantsch, Wirt in Ulm	Hugo Schödl.	Laura,)	Luise Wagner.
Fassel, Oberknecht in einer Brauerei	Carl Zöller.	Wirtin einer Dorfschenke unweit	Elsa Tuschkau.
Sepherl	Bertha Luppold.		[Wien
Hausierer	Adolf Peters.	Hannerl	Elise Delank.
Tischlergeselle	Hans Wambach.	Erster) Spaziergänger	Lina Anthes.
Strudel, Gastwirt zum goldenen		Zweiter)	(Gotthard Deckert.
Nockerl in Wien	Mathias Voigt.	Der Schulmeister	(Franz Schippers.
Hobelmänn, Tischlermstr. in Wien	Karl Neumann-Hoditz.	Zauberer, Magier, Deren Söhne, Nymphen, Genien.	
Zimmergesellen, Zunftmeister, Marktweiber, Reisende.			

Einlagen im 2. Akt. arrangiert von der Balletmeisterin Emmy Wratschko.

1. „Gänseblümchen“ Marsch: getanzt von den Damen des Ballets.
2. „Komische Quadrille“: getanzt von der Balletmeisterin Emmy Wratschko, Trudel Harprecht, L. Schmittkonz und F. Matiasch.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende nach 10 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Beurlaubt: Karl Marx.

Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.		Sperrsitze im 1. Parkett		Mk. 3.50 per Platz
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitz im 2. Parkett		2.50 „ „
2., 3. und 4. Reihe	5.— „ „	Nicht nummerierte Plätze.		
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.— „ „	Stehplatz im Parkett		Mk. 2.50 per Platz
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— „ „	Parterre		1.50 „ „
2. und 3. Reihe	1.50 „ „	Galerieloge		— .80 „ „
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe	2.50 „ „	Galerie		— .40 „ „
Loge III. Rang 2. Reihe	1.20 „ „			

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag, erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs, an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. für nummerierte bezw. 10 Pfg. (Galerie 5 Pfg.) für nicht nummerierte Plätze erhältlich.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Herr Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73); Herr Anton Otto, Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Mittwoch, den 23. Januar 1907. **22. Vorstellung im Abonnement A.**

Husarenfieber.

Anfang 7 Uhr.